N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Feuerwehr, Sicherheit und Ordnung

am Dienstag, dem 17.11.2026

im Gefahrenabwehrzentrum, Färberstr. 105-107, 24534 Neumünster, Lehrsaal im Haus A

Beginn: 17:30 Uhr	**Ende:** 18:07 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender	Herr Claus-Rudolf Johna
stellvertretende/-r Ausschussvorsitzende/- r	Herr Jürgen Böckenhauer
Ausschussmitglied	Frau Wiebke Diehlmann Herr Alexander Gelter-Grimmelsmann Herr Dirk-Justus Hentschel Herr Gerhard Lassen Herr Volker Matthiensen Herr Andreas Preuß Herr Mirko Sieksmeyer-Jarck
Erster Stadtrat	Herr Michael Knapp
Stadtfeuerwehrverband	Herr Heiko Kaack
beratendes Mitglied	Frau Mareike Spohnholtz
Außerdem anwesend	Herr Hermann Nissen
Von der Verwaltung	Herr Stephan Lenz Herr Robert Wenzel Frau Julia Langfeldt Herr Torben-Ole Ahrens

Entschuldigt:

Ausschussmitglied	Herr Dr. Klaus-Peter Jürgens Herr Marco Langas Herr Jann Eike Schmidt Herr Manfred Zielke
Von der Verwaltung	Herr Peter Omland

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Tagesordnung vom 17.11.2026
3.	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 15.09.2026
4.	Einwohnerfragestunde
5.	Anträge und Anfragen
6.	Ergebnisse der ELSA-Analyse für die Stadt Neumünster Vorlage: 0285/2023/MV
7.	Beschluss über die Neufassung der Sondernutzungssatzung an öffentlichen Straßen in der Stadt Neumünster und der Anlage zu § 3 Abs. 4 Sondernutzungssatzung Vorlage: 0734/2023/DS
8.	Verkaufsoffene Sonntage 2027 Vorlage: 0743/2023/DS
9.	Haushaltsplanungen 2027 der Freiwilligen Feuerwehren Vorlage: 0750/2023/DS
10.	Einbruch bei der FF Wittorf / Sicherung der Feuerwehrhäuser
11.	Sachstand Feuerwehrhäuser Wittorf / Tungendorf
12.	Dringliche Vorlagen
13.	Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Herr Johna eröffnet um 17:30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Ausschussmitglieder, den Ersten Stadtrat Herrn Knapp, etwa 5 Zuschauer, den anwesenden Pressevertreter sowie die Mitarbeitenden der Verwaltung. Der Ausschussvorsitzende gratuliert Herrn Robert Wenzel zum Aufstieg in den höheren feuerwehrtechnischen Dienst nach Absolvierung eines einjährigen Lehrgangs. Herr Robert Wetzel wurde zudem zum stellvertretenden Fachdienstleiter Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz ernannt.
Der Ausschussvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest, da mehr als die Hälfte der Ausschussmitglieder anwesend sind.

2 .	Tagesordnung vom 17.11.2026

Es liegen keine Einwendungen oder Ergänzungen vor.

Beschluss:
Die erstellte Tagesordnung wird in der vorhergesehenen Reihenfolge behandelt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

einstimmig

3 .	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 15.09.2026

Es werden keine Einwände gegen die Niederschrift vorgebracht.

4 .	Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

5 .	Anträge und Anfragen

Es wurden vor der Sitzung durch das Ausschussmitglied Frau Wiebke Diehlmann folgende Fragen an die Verwaltung gestellt:

1. Wie viele Kontrollen (mit und ohne Anlass) wurden bzgl. des Besitzes erlaubnispflichtiger Schusswaffen im Jahr 2026 durchgeführt?
2. Wie hoch ist die Anzahl der WaffenbesitzerInnen?
3. Wie sehen die Ergebnisse der Kontrollen aus (z.B. Ordnungswidrigkeiten?)
4. Kann die Stadt Neumünster die 30% Quote unangemeldeter Kontrollen erfüllen?

Der Fachdienstleiter Bürgerservice, öffentliche Sicherheit und Ordnung Herr Stephan Lenz antwortet in der Sitzung auf die Fragen:

1. Es wurden bisher 38 Kontrollen vorgenommen. Alle Kontrollen wurden verdachtsunabhängig durchgeführt. Es ist geplant im November noch einmal weitere Waffenbesitzer zu kontrollieren.
2. In Neumünster gibt es 345 WaffenbesitzerInnen.
3. Bei einer Kontrolle wurden schwerwiegende Mängel festgestellt, woraus sich ein Widerrufsverfahren ergab. Beim Rest ergaben sich keine Beanstandungen/keine Ordnungswidrigkeiten.
4. 8 Kontrollen waren angekündigt und der Rest unangekündigt, weshalb die Stadt Neumünster die 30% Quote erfüllt.

Anm. der Protokollführung: Ab 2027 müssen in Schleswig-Holstein mindestens 30 Prozent der durchgeführten Waffen-Aufbewahrungskontrollen unangekündigt erfolgen.

6 .	Ergebnisse der ELSA-Analyse für die Stadt Neumünster Vorlage: 0285/2023/MV

Frau Frauke Schultz hält eine Präsentation. Die Präsentation ist im Ratsinformationssystem unter TOP 6 ersichtlich.
Es erfolgt Kenntnisnahme.

7 .	Beschluss über die Neufassung der Sondernutzungssatzung an öffentlichen Straßen in der Stadt Neumünster und der Anlage zu § 3 Abs. 4 Sondernutzungssatzung Vorlage: 0734/2023/DS

Der Fachdienstleiter Bürgerservice, öffentliche Sicherheit und Ordnung Herr Stephan Lenz erklärt, dass es durch einen Formulierungsfehler im Satzungstext einen erneuten Beschluss bräuchte. Inhaltlich hat sich gegenüber der Vorlage aus der Sitzung vom 15.09.2026 keine Änderungen ergeben.

Beschluss:
Die als Anlage beigefügte Neufassung der Satzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen in der Stadt Neumünster (Sondernutzungssatzung) und die Anlage zu § 3 Abs. 4 Sondernutzungszulassung (Gestaltungsrichtlinie) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 2
Enthaltung: 0

8 .	Verkaufsoffene Sonntage 2027 Vorlage: 0743/2023/DS

Der Ausschussvorsitzende Herr Johna stellt die Vorlage vor. Das Ausschussmitglied Frau Wiebke Diehlmann fragt nach, warum der 24.10. ausgewählt wurde, weil zeitgleich eine Hochzeitsmesse in der Holstenhalle stattfindet.
Der Fachdienstleiter Bürgerservice, öffentliche Sicherheit und Ordnung Herr Stephan Lenz erklärt, dass ein Sonntag nur zu einem verkaufsoffenen Sonntag erklärt werden kann, wenn ein eigenständiges, zeitgleich stattfindendes Ereignis durchgeführt wird.

Beschluss:
Die Ratsversammlung billigt den Entwurf einer Stadtverordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonn- und Feiertagen 2026.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 2

9 .	Haushaltsplanungen 2027 der Freiwilligen Feuerwehren Vorlage: 0750/2023/DS

Es gibt keine Wortmeldungen, weshalb es direkt zur Abstimmung kommt.

Beschluss:
Den Einnahmen- und Ausgabenplanungen für das Jahr 2027 der Sondervermögen Kameradschaftskassen der Ortswehren wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

einstimmig

10 .	Einbruch bei der FF Wittorf / Sicherung der Feuerwehrhäuser

Herr Robert Wenzel führt aus, dass es nach den Einbrüchen bei der FF Wittorf zu einer engen Abstimmung zwischen dem Fachdienst Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz, dem Stadtfeuerwehrverband und den Freiwilligen Feuerwehren gekommen ist. Hierbei wurde sich geeinigt, dass der Einbruchsschutz mittels Überwachungskameras auf alle Feuerwehrhäuser und den Katastrophenschutz ausgeweitet wird. Noch in der Woche der Ausschusssitzung soll eine Begehung mit dem Datenschutzbeauftragten erfolgen. Danach soll die Leistung ausgeschrieben und im Dezember beauftragt werden.

11 .	Sachstand Feuerwehrhäuser Wittorf / Tungendorf

Der Ausschussvorsitzende Herr Johna verliest die Sachstände zu den Feuerwehrhäusern.

Wittorf:
Derzeit läuft die Auswertung und Abwägung der Stellungnahmen der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange. Der Entwurf des Bebauungsplans wird entsprechend des Bedarfes angepasst. Die Beschlussvorlage („Entwurfs- und Auslegungsbeschluss“) zur Veröffentlichung des Bebauungsplans nach §3 Abs. 2 BauGB i.V.m. §4 Abs. 2 BauGB soll weiterhin in die nächstmögliche Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtplanung und Umwelt eingebracht werden.
Wir streben dazu die Sitzung im Januar an.

Tungendorf:
Der Bau ist weiterhin im Zeitplan.

12 .	Dringliche Vorlagen

Es liegen keine dringlichen Vorlagen vor.

13 .	Mitteilungen

Herr Knapp führt aus, dass nach einer EU-Regel Gemeinden ab 2027 Umsatzsteuer zahlen müssen, wenn sie wirtschaftlich tätig werden. Auch die Freiwilligen Feuerwehren betrifft diese Regelung, wenn diese bspw. ein Sommerfest mit Wurstverkauf durchführen. Es wird aktuell analysiert, welche Auswirkungen auf die Stadtverwaltung (und auch die Freiwilligen Feuerwehren) zukommen. Herr Knapp verweist auf ein Informationsschreiben des Landesfeuerwehrverbandes vom 16.11.26, welches im Ratsinformationssystem hinterlegt ist. Herr Knapp kündigt eine enge Zusammenarbeit zwischen der Stadtkämmerei und den Freiwilligen Feuerwehren mit dem Ziel, bürokratischen Aufwand auf ein Minimum zu reduzieren.

Der Ausschussvorsitzende Herr Johna schließt die Sitzung um 18:07 Uhr.

gez. Johna	gez. Torben-Ole Ahrens
(Ausschussvorsitzender)	(Protokollführer)